



PRESSEMITTEILUNG VOM 2. Mai 2017 (SPERRFRIST: 2.5.2017, 11.30 UHR)

2. Fest des Tête de Moine – Rund um die Käsekunst

Weniger als eine Woche vor dem Startschuss des zweiten Festes des Tête de Moine haben die Organisatoren die letzten wichtigen Informationen zusammengestellt, um die Besucherinnen und Besucher am Wochenende zu empfangen.

Das zweite Fest des Tête de Moine wird vom 5. bis 7. Mai 2017 in Bellelay stattfinden. Es wird von der Interprofession Tête de Moine, den Landwirtschaftskammern Jura und Berner Jura, der Fondation Rurale Interjurassienne, Jura bernois Tourisme sowie der Gemeinde Saicourt organisiert.

Die Abendveranstaltung vom Freitag startet um 18.00 Uhr mit optionalem Abendessen, das um 19.00 Uhr serviert wird und dieses Jahr mit dem Wildschweingigot „Belle laie“ eine Neuheit bietet. Die One-Man-Show von Thomas Wiesel beginnt um 20.30 Uhr. Abgerundet wird der Abend an der Bar, betrieben von der Société de fromagerie de Corgémont. Imbisse und Getränke werden den ganzen Abend über angeboten.

Die offizielle Eröffnungsfeier findet am Samstag, 6. Mai um 10.00 Uhr im Festzelt in Anwesenheit von Hans Stöckli, Pate der Veranstaltung, Christine Bühler-Gerber, Vizepräsidentin des Schweizerischen Bauernverbandes, und Bernard Lehmann, Direktor des Bundesamtes für Landwirtschaft, statt. Emmanuel Mingasson nutzt die Gelegenheit für die Vernissage seiner Fotoausstellung „Sur la Route du lait en Asie“, die am ganzen Wochenende besucht werden kann. Jacques Gygax, Präsident der Interprofession Tête de Moine, wird Bilanz über das 20-jährige Bestehen der Interprofession Tête de Moine ziehen. Musikalisch eingerahmt wird die Eröffnungsfeier durch das 70-köpfige Ensemble du Camp de musique des jeunes de la Fédération Jurassienne de Musique.

Auf dem in Zusammenarbeit mit der Fondation Rurale Interjurassienne unter der Schirmherrschaft von *Pays romand – Pays gourmand* organisierten Käse- und Regionalproduktmarkt werden auch dieses Jahr wieder während des ganzen Wochenendes Produkte mit den Labels *Spécialité du Canton du Jura*, *Jura bernois Produits du terroir* und *Neuchâtel Vins Terroir* angepriesen. Mit den rund 30 Ausstellern, die regionale Marken vertreten, werden Qualität und Nähe besonders grossgeschrieben.

Am Samstagmorgen von 10 bis 14 Uhr erhält das Publikum die Gelegenheit, die Tête de Moine der verschiedenen Produzenten der Region nach dem offiziellen Degustationssystem des Schweizer Wettbewerbs der Regionalprodukte zu beurteilen. Diese Aktivität für die ganze Familie stiess 2016 mit über 600 Degustantinnen und Degustanten auf reges Interesse. Der Publikumspreis (goldene Girolle) wird am Samstagabend im Rahmen des Riesenfondues (nach Voranmeldung) unter dem Zirkuszelt überreicht.

In Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftskammern Jura und Berner Jura werden auch Bauernhoftiere ausgestellt. Mehrmals können die Besucherinnen und Besucher in diesem landwirtschaftlichen Bereich beim Melken der Kühe beiwohnen und danach zuschauen, wie die kostbare Flüssigkeit in der historischen Käserei im Maison de la Tête de Moine zum gleichnamigen Käse verarbeitet wird. Während des ganzen

Wochenendes sind ausserdem geführte Besichtigungen des Museums des Tête de Moine vorgesehen. Im landwirtschaftlichen Bereich wird sich auch die 2016 neu eröffnete Käserei La Suze präsentieren.

Der vom Bäuerinnen- und Landfrauenverband des Berner Jura für den Sonntagmorgen vorbereitete Brunch bietet sich von 9.00 Uhr bis Mittag zur geselligen Stärkung an. Wer noch Plätze benötigt, sollte diese umgehend reservieren.

Ein kulturelles Highlight stellt die Ausstellung der von Marc Janin, Meilleur Ouvrier de France 2015, realisierten Käseskulpturen in der Abteikirche Bellelay dar. Als weiterer hochkarätiger Gast wird der 25-köpfige Käser-Chor der Confrérie du Gruyère mehrmals am Sonntag auftreten.

Eine weitere Neuheit wird dieses Jahr die Licht- und Tonschau „Rund um die Käsekunst“ sein, die einmal am Freitag um 22.15 Uhr und zweimal am Samstag um 21.30 Uhr und 22.30 Uhr auf der Nordfassade des Maison de la Tête de Moine zu sehen sein wird.

Während der ganzen Dauer des Festes werden in Zusammenarbeit mit Jura bernois Tourisme geführte Besichtigungen der Abteikirche, Kutschen und Fonduekutschenfahrten (nach Voranmeldung) und am Sonntag spektakuläre Besichtigungen von Bellelay organisiert. Am Samstag und Sonntag werden in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft La Libellule auch geführte und freie Besichtigungen des Naturwanderweges angeboten.

Gleich neben dem Maison de la Tête de Moine ist ein Bereich speziell für Kinder vorgesehen. Im Rahmen des Brunches am Sonntagmorgen werden zudem Aktivitäten in Zusammenarbeit mit der Zirkusschule Ecole de Cirque du Jura angeboten. Am Samstag um 16.00 Uhr und am Sonntag um 12.30 Uhr werden verschiedene Nummern der Zirkusschülerinnen und -schüler der Ecole de Cirque du Jura aufgeführt. Ebenfalls das ganze Wochenende anwesend ist ein Luftballonkünstler.

Musikalische Unterhaltung mit Musikgruppen aus der Region, unter anderem am Samstag die Nachtvagabunden und Les Darts und am Sonntag Les Beuchât, werden im Festzelt zusätzlich für gute Stimmung sorgen.

Das ausführliche Programm kann auf der Website www.tetedemoine.ch eingesehen werden. Voranmeldungen für die Show von Thomas Wiesel am Freitag, 5. Mai, das Riesenfondue am Samstag, 6. Mai, und den Regionalprodukte-Brunch am Sonntag, 7. Mai 2016 und Fondue-Kutsche können ebenfalls auf der Website oder direkt im Maison de la Tête de Moine in Bellelay getätigt werden.

Der Zutritt zum Veranstaltungsgelände ist gratis. Wir empfehlen Ihnen, mit dem öffentlichen Verkehr anzureisen. Dank der Unterstützung unseres Partners Postauto zirkulieren zusätzliche Busse am Wochenende. Parkplätze stehen zur Verfügung, sind aber teils kostenpflichtig.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Interprofession Tête de Moine
Olivier Isler +41 (0) 32 941 77 77
+41 (0) 79 275 65 33

Bilder: www.tetedemoine.ch/de/fest/presse
